

**Regio Energie Amriswil (REA)**  
**GESCHÄFTSBERICHT 2020**

# Versorgungssicherheit jetzt und in Zukunft.



**Strom, Wasser, Gas, Wärme und  
Telekommunikation – die REA steht rund um  
die Uhr jeden Tag dafür ein.**

3	Bericht des Verwaltungsrates
6	Führungsstruktur
6	Der Verwaltungsrat
8	Elektrizitätswerk Netz / Energie
10	Gasversorgung
11	Wasserwerk
13	Kommunikation
13	Fernwärme
14	Statistische Daten der Regio Energie Amriswil (REA)
16	Bilanz
18	Erfolgsrechnung
20	Gewinnverwendungsvorschlag des Verwaltungsrates
20	Anhang zur Jahresrechnung 2020
23	Übersicht EBITDA Geschäftsbereiche
24	Bericht der Revisionsstelle
27	Antrag des Stadtrates an die Stimmberechtigten
27	Masseinheiten und Abkürzungen

Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Wir weisen deshalb darauf hin, dass die ausschliessliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

# Bericht des Verwaltungsrates

## Wir packen Herausforderungen an.

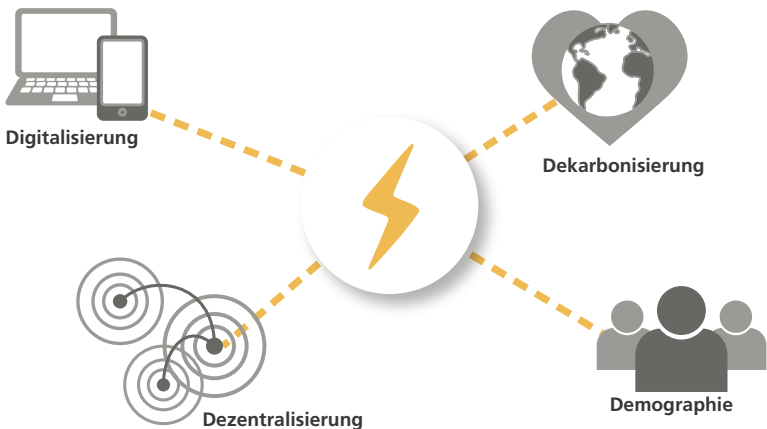
„Wir leben in einer Zeit der schnellen Veränderungen“ – so begann das Vorwort vor einem Jahr. Wer hätte dabei gedacht, dass Veränderungen nicht nur so schnell, sondern auch so gravierend und einschneidend eintreffen würden? Während des ersten Lockdowns aufgrund des Corona-Virus wurde das öffentliche Leben nahezu eingestellt. Unsere Versorgung spielte jedoch wie immer, oder sogar noch vermehrt eine wichtige Rolle. Strom, Gas, Wasser und Wärme wurden wie immer bereitgestellt und geliefert. Kommunikation und damit verbundene Breitbanddienste haben eine noch bedeutendere Rolle erhalten. So waren die Mitarbeitenden der REA flexibel und in der Lage die Versorgungssicherheit aufrecht zu erhalten, ohne dass unsere Kunden dabei etwas bemerkt hatten.

Die Herausforderungen der REA als Infrastrukturunternehmen in der Region Amriswil sind vielseitig. Man kann die wichtigsten strategischen Herausforderungen in 4 Gruppen unterteilen. Sie beginnen alle mit «D»: beschleunigte, grundlegende **Digitalisierung** aller Prozesse, **De-karbonisierung** aufgrund der Beschlüsse des Bundes im Jahr 2050 klimaneutral zu sein und bereits bis in 10 Jahren im Vergleich zu 1990 50 % weniger CO<sub>2</sub> zu emittieren. Die Dekarbonisierung und die

schrittweise Abschaltung von Kernkraftwerken führen auch immer stärker zur **Dezentralisierung** der Stromproduktion. Und schlussendlich wirkt sich die Veränderung der **Demographie** aus. Wo steht die REA heute?

### Digitalisierung wird unseren Netzbetrieb nachhaltig verändern

Die Energie-Welt von morgen wird sich mit der zunehmenden dezentralen Energieerzeugung mit neuen Speichertechnologien und mit verändertem Verbrauchs-Verhalten neu aufstellen müssen. Es gilt, die Stromflüsse zu erfassen und zur Optimierung der Investitionen ins Netz intelligent zu steuern. Daraus erwachsen zwar Marktchancen von morgen, benötigen andererseits jedoch Investitionen heute. Wir müssen daher in intelligente Technologien investieren, welche die gesetzlichen Anforderungen erfüllen, die Netz-Steuerung verbessern, den Stromverbrauch optimieren und ein stromnetzweites Plattform-Management möglich machen. Um in diesem Technologiewandel zu überleben, braucht es koordinierte und weitsichtige Planung bei den Investitionen und den Technologien rund um Smart City, Smart Grid, Smart Home oder Smart Mobility. Mit unseren Smart Metern legen wir dazu



den ersten Grundstein dieser Digitalisierung in allen Netzen. Zudem werden wir im Rahmen eines Feldversuches weitere digitale Instrumente in unserem Verteilnetz einsetzen, um so die Handlungsoptionen im Netz frühzeitig zu erkennen. Die Einführung eines Kundenportals wird zudem den Zugang zu unseren Leistungen zu Gunsten der Kunden und Kundinnen erleichtern.

### **De karbonisierung im Fokus der Energiestrategie 2030 - 2050**

Als Querverbundunternehmung mit einer Sparte Gas sind wir von den gesetzten Zielen des Bundesrates zur Energiestrategie 2050 – 100% CO<sub>2</sub>-neutral bzw. netto null – direkt betroffen. So planen wir unsere neuen Geschäftsmodelle, Leistungsangebote und Partnerschaften alle mit dem Ziel, unser Energiesystem zu dekarbonisieren und die ehrgeizigen Ziele der gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen. Strom wird seit den letzten Jahren nur noch aus erneuerbaren Energiequellen angeboten. Beim Gas werden wir den Anteil an Biogas kontinuierlich erhöhen, individuell gar bis zu 100% anbieten. Aber wir arbeiten auch daran, den Bereich Gas mit alternativen Lösungen und Angeboten, wie z.B. unserem Fernwärmenetz, welches mit einer Holzheizzentrale betrieben wird, in den nächsten Jahren schrittweise zu kompensieren.

### **Dezentralisierung der Stromproduktion fordert die Energieversorgung zunehmend**

Spürbar ist auch der stetige Zuwachs an Photovoltaikanlagen in Amriswil. Die Produktionsanlagen unserer Netzkunden und diejenigen der REA weisen bereits eine installierte Leistung von 6'822 kWp auf. Dies führte dazu, dass in Amriswil an Sommersonntagen über Mittag nahezu die ganze Energie lokal produziert wurde. Eine Photovoltaikanlage allein kann noch keine autarke Stromversorgung garantieren. Nachts oder im Winter wird keine oder viel zu wenig Energie produziert während im Sommer ein grosser Anteil der Produktion ins Netz der REA zurückgespeist wird. Speicher können heute die Energie für ein paar wenige Tage speichern, jedoch keine saisonalen Ungleichheiten ausgleichen. Mit zunehmendem Anteil kann diese dezentrale Produktion nicht mehr in einer Nische betrieben werden. Vielmehr müssen alle diese Anlagen zu einem Bestandteil des Stromsystems und daher in die Netze und Märkte integriert werden. Das bedeutet auch, dass dezentrale Anlagen nicht

mehr nur Energie, sondern auch Kapazität ersetzen müssen, zunehmend steuerbar werden und wo möglich auch Systemdienstleistungen zur Verfügung stellen müssen. Aus Sicht der REA als Netzbetreiberin und ihrer Kunden bedeutet dies einen Paradigmenwechsel, welcher die am Verteilnetz angeschlossenen Stromproduktionsanlagen nicht mehr als passiven, nicht steuerbaren Anhang sieht, sondern aktiv in das Management der Netze einbezogen werden muss. Dies gilt aber auch auf der Nachfrageseite wo Energieeffizienz- und Lastmanagementprogramme, wie z.B. das Betreiben von Wärmepumpen oder das Laden von Elektrofahrzeugen immer wichtiger werden. All diese Faktoren der Produktion und der dynamischen Konsumation von Strom führen das heutige Stromnetz zu einem „aktiven digitalen Netz“. Der Einsatz von Batterien in Kombination mit Solaranlagen erleichtert die Aufgabe.

### **Demographie und die Auswirkung der Veränderung auf die REA**

Die Zusammensetzung der Konsumenten in der Stadt Amriswil ist im Vergleich zu anderen Standorten geprägt durch kleinere Anschlussnehmer sowie eine gewisse Streusiedlung und damit eine verhältnismässig geringe Energiedichte auf dem Netz. Die Veränderungen in der Demographie in Kombination mit der verstärkten dezentralen Produktion führen zur weiteren Reduktion der Energiedichte auf dem Netz bei gleichzeitiger Erhöhung der Schwankungen der Leistungen. Unsere Infrastruktur ist nicht nur für heute und morgen, sie ist auch für übermorgen da. Infrastrukturprojekte sind kostenintensiv und haben eine sehr lange Einsatzzeit. So ist unsere leitungsgebundene Infrastruktur für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Telekommunikation vom demographischen Wandel und dem geänderten Konsumverhalten der Kunden besonders betroffen. Die fixen Kosten für die Vorhaltung, Wartung, Abschreibung und Instandhaltung der Infrastruktur führen bei einer geringen oder trägeren Veränderung zu steigenden spezifischen Endkundenpreisen. Wenn auch mehr Strom selber produziert wird, unsere Leitungen bleiben dieselben. Wir planen und realisieren heute den Ausbau unserer Wasserversorgung aufgrund des Gesamtwasserplans des Kantons Thurgau mit Fokus auf 2050. Infrastrukturprojekte sind langfristig zu planen und entsprechend sind die Investitionen hoch. Die Amortisation kann nicht innerhalb von ein

paar Jahren erfolgen. So bewegt sich die REA im Spannungsfeld zwischen bei der Eigentümerin abzubauenen Schulden und langfristigen Investitionen für die Zukunft, bei welchen ein Payback erst nach 40 bis 60 Jahren eintreffen wird. Das betrifft alle Medien, sei es Wasser, Strom, Gas oder Telekommunikation.

### Ausblick in die Zukunft

Bei all diesen Herausforderungen sieht der Verwaltungsrat der REA zuversichtlich in die Zukunft. Die strategische Ausrichtung der REA wird stetig überprüft. Es werden weitere Anpassungen nötig werden. Flexibilität ist dabei wichtig. Der Verwaltungsrat wird seine Unternehmensstrategie weiterhin jährlich überprüfen und mit Bedacht auf die neuen Gegebenheiten anpassen. Dies führte unter anderem auch dazu, dass wir im Berichtsjahr eine Sonderabschreibung in der Höhe von 1 Mio. CHF auf unseren Kommunikationsanlagen machten. Dies folgt aus der Einsicht, dass getätigte Investitionen für einen ersten Teil-Vollausbau eines modernen LWL-Netzes derzeit und in naher Zukunft nicht die erwarteten Geldflüsse von Kunden ausweisen werden. Nicht ausgeschlossen ist eine langfristig verstärkte Nutzung. Im Weiteren ist aufgrund der Altersstruktur auch der Nachfolgeplanung der mittleren Kader der REA besondere Beachtung zu schenken.



**Dr. Allen Fuchs**  
Präsident des  
Verwaltungsrates

**Urban Kronenberg**  
Vorsitzender der  
Geschäftsleitung

### Dank

Für mich persönlich hat die ursprünglich zugesagte Übergangszeit als Präsident des Verwaltungsrates etwas länger gedauert. Ich freue mich, dass es uns in den letzten 5 Jahren gelungen ist, das Angebot der REA auf die Marktverhältnisse und die Kunden neu auszurichten, die Preise weitgehend zu halten, die Erneuerung wichtiger Anlagen vor allem im Wasser zu beginnen und erste Grundlagen für die Digitalisierung des Standortes Amriswil zu legen. Kooperationen in der Region sind in kleinen Schritten ausgebaut worden. Gleichzeitig konnten wir die erheblichen, alten Schulden von über 20 Mio CHF auf rund 10 Mio CHF abbauen und so die Voraussetzungen für die neuen, grossen Vorhaben schaffen. Die Unternehmung REA ist inzwischen gut aufgestellt und gerüstet für die Zukunft. Auch freue ich mich, dass wir den Verwaltungsrat mit kompetenten Persönlichkeiten erneuern konnten. Den bisherigen Verwaltungsräten und den Mitarbeitenden der REA danke ich für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Den Stimmbürgern und dem Stadtrat danke ich für das mir immer gewährte Vertrauen.

Unseren Kundinnen und Kunden danken wir alle für die Treue, welche sie uns all die Jahre entgegengebracht haben und das Vertrauen welches sie uns schenken. Ein ebensolcher Dank geht an die Belegschaft der REA welche auch in diesem letzten von Corona geprägten Jahr alles dafür gegeben hat, dass unsere Versorgungssicherheit stetig gewährleistet wurde.

Allen Fuchs

# Führungsstruktur

## VERWALTUNGSRAT

Präsident	Allen Fuchs	Dr. iur., Rechtsanwalt, Greifensee
Vizepräsidentin	Brigitte Kaufmann-Arn	Kommunikationsberaterin, Uttwil
Mitglied	Gabriel Macedo	Stadtpäsident Amriswil, Amriswil
Mitglied	Rolf Mathis	Dipl. Masch. Ing. ETH, Jegenstorf
Mitglied	Sandra Reinhart	Stadträtin Amriswil, Amriswil

## GESCHÄFTSLEITUNG

Vorsitzender der Geschäftsleitung	Urban Kronenberg	
Netz und Technik / Stv. Vorsitzender der GL	Ernst Stäheli	
Dienstleistungen und Logistik	Andreas Aebischer	
Projekt und Bau	Daniel Bill	
Finanzen	Luciano Cavallo	

## Der Verwaltungsrat



Von links nach rechts:

**Sandra Reinhart**

Verwaltungsratsmitglied

**Gabriel Macedo**

Verwaltungsratsmitglied

**Brigitte Kaufmann-Arn**

Verwaltungsratsvizepräsidentin

**Allen Fuchs**

Verwaltungsratspräsident

**Rolf Mathis**

Verwaltungsratsmitglied





*Oben: Spatenstich vom 21.04.2020 Erweiterungsbau Seewasserwerk Kesswil.*

*Unten: Impressionen Rohrlager Güttingen.*



## Elektrizitätswerk Netz / Energie

**REA**  
Strom

**Das Stromnetz ist vergleichbar mit einer Lebensader. Die Energie wird zum Verbraucher transportiert wo sie benötigt wird.**

Die REA betreibt ein Mittelspannungsnetz und ein Niederspannungsnetz. Im Mittelspannungsnetz werden grosse Leistungen übertragen, danach wird die Spannung transformiert und im Niederspannungsnetz (3 x 420 / 230 V) zu unseren Kunden geleitet.



## NETZNUTZUNG / ELEKTRISCHE ENERGIE AN UNSERE KUNDEN





## ELEKTRIZITÄT NETZ

Auch dieses Jahr ist die Leistung der installierten Solaranlagen wiederum stark gestiegen. Sie beträgt 6'823 kWp. Das entspricht mehr als der Hälfte des höchsten, registrierten Maximums. Die Solarenergie wird auch vermehrt für den Verkehr verwendet. In Mehrfamilienhäusern werden intelligente Ladestationen montiert, die miteinander kommunizieren und so den Ladestrom regeln, dass nicht alle auf einmal einschalten. Diese Regelungen helfen, einen sicheren Betrieb der Netze zu gewährleisten.



Der Aufbau einer ZAPTEC-Ladestation.

Batterien haben im Zusammenhang mit Solarenergie ebenfalls vermehrt Einzug gehalten. Im Versorgungsgebiet Amriswil sind zurzeit 17 Anlagen in Betrieb.

Es waren keine nennenswerten Netzstörungen zu verzeichnen. Bedingt durch Covid-19 mussten einige Projekte ins Jahr 2021 verschoben werden. Realisiert wurden eine Komplett-Sanierung der Transformatorstationen Sportplatzstrasse und Haldenstrasse. Diese „offenen Anlagen“ (die spannungsführenden Teile sind direkt berührbar) wurden durch Anlagen der neuesten Generation ersetzt. Wie bei einer Hausinstallation müssen die Schutz-

einrichtungen auch im elektrischen Netz kontrolliert werden. Im Jahr 2020 wurden diese Kontrollen im laufenden Betrieb mit Netzumschaltungen ausgeführt.

## Die Gesamtleistung aller installierten Photovoltaik-Anlagen beträgt 6'823 kWp.

### ELEKTRIZITÄT ENERGIE

Die REA beschafft die elektrische Energie strukturiert am Markt. Der Jahresbedarf wird nicht zu einem Zeitpunkt in einem Block, sondern zu mehreren Zeitpunkten in Teilmengen (Tranchen) beschafft. Der Gesamtpreis der Energie ergibt sich somit als Mittel aus den beschafften Teilmengen. Für diese Art des Einkaufens benutzen wir eine dafür geeignete Handelsplattform eines grossen Energiehändlers. Dieser beobachtet den Markt und bietet alle notwendigen Marktinformationen der REA an. Mit dieser Beschaffungsart wird das Risiko von kurzzeitigen Strompreisschwankungen verringert, jedoch gleichzeitig stärker der Marktpreisentwicklung gefolgt.

### BAULICHE TÄTIGKEITEN

Im Berichtsjahr mussten in folgenden Strassen verschiedene Rohranlagen für Elektrizität, Wasserleitungen sowie die öffentliche Beleuchtung saniert werden: Kronbergstrasse 2. Etappe, Mosterei-strasse Oberaach, Schrofenstrasse (Netzverstärkung Wasser), Tellenfeldstrasse (öB), Schlossstrasse (Ergänzung EW, Wasser), Weinfelderstrasse (öB).

Chroobärg bis Sonnhaldenstrasse, He-fenhofen Los 2.2 (Neubau und Inbetrieb-nahme Transportleitung).

Die Trafostation Sportplatzstrasse wurde vollständig saniert. Bei den Trafostationen Almensberg, Hauptstrasse, Schwarzland, Hemmerswil, Bärengasse wurden Teilsanierungen durchgeführt.

Die REA durfte Kundenaufträge für die Elektra Genossenschaft Hefenhofen sowie für das EW Elektra Auenhofen ausführen.

#### NETTOINVESTITIONEN 2020 (in CHF)

	<b>Elektrizitätswerk / Netz</b> <b>820'663.-</b> 2019: 921'802.-
	<b>Erdgasversorgung</b> <b>44'828.-</b> 2019: 178'702.-
	<b>Wasserversorgung</b> <b>4'892'278.-</b> 2019: 674'890.-
	<b>Kommunikation</b> <b>949'967.-</b> 2019: 1'598'405.-
	<b>Fernwärme</b> <b>-130'623.-*</b> 2019: 12'835.-

\* Verspätete Förderbeiträge aus Investition  
2. Biomasse-Holzkessel 2018

## Gasversorgung

**Biogas ist eine klimafreundliche, CO<sub>2</sub>-neutrale Energie, die aus organischen Abfall- und Reststoffen gewonnen wird. Es ist in der Lage, konventionelles Erdgas zu ersetzen.**

**REA**  
**Gas**

Sowohl Biogas als auch Erdgas bestehen hauptsächlich aus Methan. Der Unterschied liegt in der Entstehung der beiden Gase. Zwar ist auch Erdgas ein fossiler Brennstoff, dieser kann jedoch problemlos über den bestehenden Gasanschluss mit dem stets erneuerbaren und damit klimafreundlichen Biogas im Verhältnis von 1:1 substituiert werden. Der Anteil Biogas lag bei der REA 2020 bereits bei 10 % und wird sich laufend erhöhen.

**Die im Rechnungsjahr 2020 an unsere Kunden gelieferte Erdgasmenge betrug 42'784'875 kWh.**  
Der Anteil an **Biogas** betrug **10%**.

# REA Wasser

## Wasserwerk

### Der Ausbau des Seewasserwerks Kesswil nimmt Gestalt an.

#### ERWEITERUNG SEEWASSERWERK

Das Seewasserwerk Kesswil wurde im Jahr 1952 in Betrieb genommen und in den Jahren 1961-1963 und 1987-1991 modernisiert und weiter ausgebaut. Die Leistung des Seewasserwerks ist als Folge eines zu geringen Querschnitts der Fassungseitung (DN 400 mm) stark vom jeweiligen Seewasserspiegel abhängig. Die Leistung beträgt an einem Sommertag max. 11'000 m<sup>3</sup> für ca. 23'000 Menschen, Gewerbe und Industrie. Die Klimaveränderung und invasive Arten wie die Quaggamuschel führen heute und morgen auch zu massgeblichen Veränderungen im Ökosystem Bodensee. Dies stellt die Wasserentnahme aus dem Bodensee in absehbarer Zeit vor neue Herausforderungen. Ein Ausbau des Seewasserwerks ist notwendig.

Dies soll einerseits durch den Bau neuer, grösser dimensionierter Fassungseitungen erfolgen, die gleichzeitig das Wasser auch in einer grösseren Tiefe fassen als heute. Andererseits soll ein leistungsfähiges Rohwasserpumpwerk gebaut werden um die vorgegebenen kantonalen Ziele Z2 2050 zu erreichen.



*Oben: Der Entlüftungsschacht Ringgishalde  
Unten: Die Bauarbeiten am Seewasserwerk Kesswil verlaufen planmässig.*



Die geförderte und aufbereitete  
**Trinkwassermenge** im Seewasserwerk Kesswil  
 betrug **2,682 Mio. m<sup>3</sup>**,  
 im Quellzulauf Bürglen **96'729 m<sup>3</sup>**,  
 im Quellzulauf Locherhaus **94'308 m<sup>3</sup>**.

### WASSER

Unser Trinkwasser fliesst in einem Stahlrohr mit einem Durchmesser von 400 mm von Kesswil nach Amriswil. Diese Transportleitung aus dem Jahr 1952 muss infolge grösserer Leistungskapazitäten, wie die Erweiterung des Seewasserwerks, ausgebaut werden. Die neue Leitung mit einem Durchmesser von 600 mm wird die erforderlichen Mengen von einwandfreiem Trinkwasser für die nächsten 70 Jahre in unsere Region liefern. An den Bau einer Trinkwasserleitung werden höchste Qualitäts- und Hygieneansprüche gestellt.

### WASSERABSATZ

Ausserordentlich wurde während des ganzen Jahres täglich bis zu 2'000 m<sup>3</sup> Wasser an die Gemeinden Erlen, Sulgen und Kraddolf-Schönenberg geliefert.



### Wasser-Härtestufen

- › 1° fH entspricht 10 mg/l Kalziumkarbonat
- › 1° fH entspricht 0.56° dH (deutscher Härtegrad)
- › 1° dH entspricht 1.78° fH

### WASSERHÄRTE

In Amriswil unterscheidet sich die durchschnittliche Wasserhärte je nach Region:

#### Gemeinde Hefenhofen

- › Härtegrad 16° fH, mittelhart

#### Niederaach, Schul-, Kindergartenstrasse in Oberaach, Hagenwil, Rächlisberg

- › Härtegrad 16 - 20° fH, mittelhart

#### Stadt Amriswil, östlich der Linie Untere / Mittlere / Obere Grenzstrasse

- › Härtegrad 16 - 25° fH, mittelhart

#### Stadt Amriswil, westlich der Linie Untere / Mittlere / Obere Grenzstrasse, Biessenhofen und Oberaach, ausgenommen Schul-, Kindergartenstrasse

- › Härtegrad 20 - 27° fH, ziemlich hart

#### Schocherswil

- › Härtegrad 25 - 30° fH, ziemlich hart





# REA Connect

## Kommunikation

**Die Kommunikationsnetze waren in diesem Jahr besonders gefragt, weil viele Kunden das Home Office nutzten.**

Der Ausbau und die Erneuerung des Glasfaser-Datennetzes konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Das gesamte Versorgungsgebiet der REA wurde in acht verschiedene, strategische Glasknotenpunkte eingeteilt. Die Glasfaser-Zuleitungen zu diesen

**Digitales Fernsehen mit 240 TV-Sender** Punkten sind erstellt und in Betrieb. Alle diese Glasknotenpunkte sind mit aktiven Komponenten ausgerüstet und untereinander redundant erschlossen. Ziel ist es, **170 digitale und 50 UKW-Radiosender** und **Internetbandbreite von 1 GBit/s** sowie **viele andere Optionen.**

von diesen Zellen aus, verschiedene Quartiere über bestehende Kabeltrassen und Verteilkabinen zu erschliessen. Somit steht den Kundinnen und Kunden ein modernes und flächendeckendes Netz zur Verfügung. Eine gute Breitbandinfrastruktur zählt zu den wichtigsten Standortfaktoren für Unternehmen. Auch für private Haushalte ist die Verfügbarkeit von schnellen Internetanschlüssen ein wesentlicher Faktor für die Wohn- und Lebensqualität. Weiterhin können alle digitalen Dienste unserer Partnerin upc, über das bewährte Kabelfernsehtnetz bezogen werden. In allen Bereichen konnte die REA im Jahr 2020 einen Zuwachs verzeichnen.

## Fernwärme

# REA Wärme

**Wirtschaftlichkeit eines Wärmeverbundes.**

Die Wirtschaftlichkeit eines Wärmeverbundes ist stark abhängig von der Optimierung des Heizungsnetzes und der Fernüberwachung der Wärmeübergabestationen der Kunden durch den diplomierten Heizwerkführer. Mehrere Male in der Woche werden die Heizkurven der Abnehmer kontrolliert und ausgewertet. Ein falsch eingestelltes Ventil oder die unabsichtliche Betätigung eines Absperrhahns kann zu einem unnötigen Temperaturanstieg seitens des Abnehmers führen. Via Fernwartung können so die meisten Fehler behoben werden. Durch Absprache mit dem Heizwerkführer können Spitzen der Warmwasserboiler verlegt oder optimiert werden.

**Fernwärme für  
11 Gewerbeliegenschaften  
über 260 Wohnungen und  
130 Alterswohnungen. Unsere Kunden  
bezogen 3'895'306 kWh Wärme.**

# Statistische Daten der Regio Energie Amriswil (REA)



## ELEKTRIZITÄTSWERK 2020 | 2019

### Bauliche Arbeiten Neu / Ersatz

Hausanschlusskabel	1'754 m	2'275 m
Stammkabel	524 m	1'656 m
Mittelspannungskabel 17 kV	0 m	430 m
Bau Transformatorenstation	2	1
Trenn- / Verteilkabinen	1	7
Erstellte Kabelanschlüsse	13 EFH 6 MFH 8 GB	21 EFH 13 MFH 8 GB

EFH Einfamilienhaus  
MFH Mehrfamilienhaus  
GB Gewerbebau



## GASVERSORGUNG 2020 | 2019

### Bauliche Arbeiten Neu / Ersatz

Hauptleitungen	0 m	425 m
Hausanschlussleitungen	25 m	456 m
Hausanschlüsse	1	19

Die Zukunft braucht Energie, das steht ausser Frage. Aber die Zukunft braucht vor allem eines: nachhaltige und erneuerbare Energie. Wenn wir an die kommenden Generationen denken, bleibt uns nichts anderes übrig, als uns heute schon wegweisend zu engagieren. Gas ist dabei ideal. Denn die bestehenden Gasnetzte könnten bereits schon 100% erneuerbare Energie transportieren, wie zum Beispiel Biogas oder sogenannte synthetische Gase.



## WASSERWERK 2020 | 2019

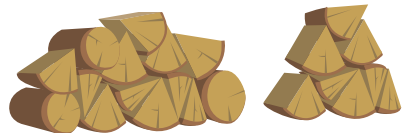
### Bauliche Arbeiten Neu / Ersatz

Transportleitung	425 m	0 m
Hauptleitungen		
HDPE-Wasserrohre	435 m	792 m
Guss Duktill isoliert	100 m	0 m
Hausanschlussleitungen	388 m	1'189 m
Hausanschlüsse	41	38
Hydranten	17	17
Leistungsdefekte	15	25
Trinkwasserproben		
bakteriologisch	223	223
chemisch	6	6



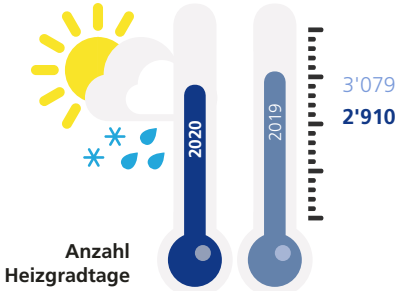
## FERNWÄRME 2020 | 2019

Wärmeleitungen (total)	2'050 m	2'050 m
Versorgte Gebäude	34	34
Holz	6'372 m <sup>3</sup>	6'071 m <sup>3</sup>
Erd-/Biogas	352'506 kWh	410'350 kWh



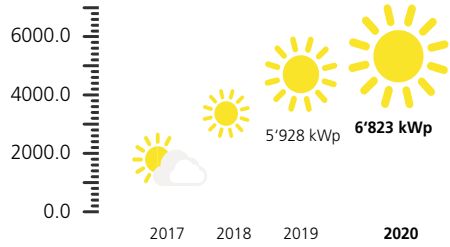
2020  
6'372 m<sup>3</sup>

2019  
6'071 m<sup>3</sup>



### HEIZGRADTAGE

Die Heizgradtage (HTG) gestatten Rückschlüsse auf den klimabedingten Heizenergieverbrauch und dienen der Kontrolle der Heizanlage. Sie sind die Differenz zwischen der gewünschten Raumtemperatur und der mittleren Aussentemperatur eines Tages, falls diese unter der Heizgrenze von 12°C liegt. Die Referenzstelle für die REA befindet sich in Güttingen. Die Anzahl der Heizgradtage im Jahr 2020 mit 2'910 ist deutlich unter dem Vorjahreswert von 3'079.

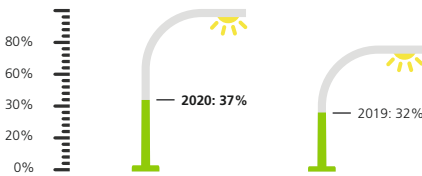


### NACHHALTIGKEIT

Der Energiebedarf steigt in Amriswil stetig. Die Nachhaltigkeit der Energien nimmt immer einen grösseren Stellenwert ein. Die REA bietet verschiedene Produkte an, bei denen der Kunde selbst sein Engagement in erneuerbare Energien wählen kann; sei dies mit einem höheren Anteil Biogas oder mit dem Bezug von Amriswiler Solarstrom. Der Trend zum Bau von privaten PV-Anlagen hält weiter an. In Amriswil wurden 2020 27 neue Anlagen installiert. Somit sind 195 PV-Anlagen mit einer Leistung von 6'823 kWp im Amriswiler Netz in Betrieb. Von diesen PV-Anlagen wurden 4'274'434 kWh physikalische, elektrische Energie ins Netz der REA eingespielen.



### ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG



In diesem Jahr wurden zusätzlich zum ordentlichen Betrieb 72 alte Quecksilberdampfleuchten in den folgenden Gebieten ersetzt: Poststrasse, Radmühlestrasse, Neumühlestrasse, Weiherholzstrasse, Quartierstrasse Sandacker, Leimatstrasse, mittlere Grenzstrasse, Sportplatzstrasse, Säntisblickstrasse. Dieser Ersatz der 72 Leuchten ergibt eine Energieeinsparung von ca. 12'000 kWh, das heisst ca. CHF 2'500.-/Jahr. Per 31.12.2020 sind 1'630 Kandelaber installiert.



### KOMMUNIKATION

	2020	2019
UPC Phone	1'033	908
UPC DTV	1'373	1'266
UPC Internet	1'437	1'295
UPC Mobile	619	420
REA Aktive	2'522	2'498

Das Rückgrat unseres Telekommunikationsnetzes wurde mit Glasfaser ausgebaut. Der Einzug von 10'180 m Micro-Rohren und das Einblasen von 65'500 m Glasfaserkabel bilden den Grundstein für die Erschliessung der einzelnen Liegenschaften.

# Bilanz

<b>AKTIVEN</b> in CHF	31.12.20	31.12.19
Flüssige Mittel	6'860'864	6'338'888
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>6'860'864</b>	<b>6'338'888</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7'494'985	7'419'053
Forderungen gegenüber Beteiligungen	320'000	263'471
./ Wertberichtigung Forderungen	-608'800	-521'084
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>7'206'185</b>	<b>7'161'440</b>
Übrige kurzfristige Forderungen	0	20'000
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>0</b>	<b>20'000</b>
Vorräte	643'727	598'198
Angefangene Arbeiten	39'563	21'531
<b>Vorräte und angefangene Arbeiten</b>	<b>683'290</b>	<b>619'728</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>15'977</b>	<b>166'450</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>14'766'317</b>	<b>14'306'506</b>
Darlehen amritronic GmbH	160'000	160'000
./ Wertberichtigung Darlehen	-160'000	-160'000
Kapitalanteil EKT Energie AG	0	280'000
Anteil an einfache Gesellschaft Reservoir Felsenholz	231'686	231'686
<b>Finanzanlagen</b>	<b>231'686</b>	<b>511'686</b>
Beteiligung amritronic GmbH	10'001	10'001
./ Wertberichtigung Beteiligungen	-10'000	-10'000
<b>Beteiligungen</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
Mobile Sachgüter	1'632'473	1'452'523
Fahrzeuge	226'520	192'269
<b>Mobiles Anlagevermögen</b>	<b>1'858'994</b>	<b>1'644'792</b>
Anlagen im Bau - Gas	810	0
Anlagen im Bau - Wasser	3'818'179	0
Anlagen im Bau - Elektrizität (Netz)	191'354	0
Anlagen im Bau - Photovoltaikanlagen	47'789	0
<b>Anlagen im Bau</b>	<b>4'058'132</b>	<b>0</b>
Liegenschaften + Fernwärme	2'892'398	2'918'731
EW-Netz	10'089'090	10'814'670
Erdgasversorgung	6'190'972	6'389'314
Wasserversorgung	9'416'229	9'075'723
Kommunikation	1'960'718	2'095'229
<b>Immobilies Anlagevermögen</b>	<b>30'549'408</b>	<b>31'293'667</b>
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>36'698'221</b>	<b>33'450'145</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>51'464'537</b>	<b>47'756'652</b>



<b>PASSIVEN</b> in CHF	12.31.20	12.31.19
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'344'310	3'280'319
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	1'044	140
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>5'345'354</b>	<b>3'280'459</b>
Amortisation Darlehen Stadt Amriswil	1'000'000	1'000'000
<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>1'000'000</b>	<b>1'000'000</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	149'949	368'052
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>149'949</b>	<b>368'052</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen	419'606	222'771
Rückstellung Rückvergütung Gas	0	180'000
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen</b>	<b>419'606</b>	<b>402'771</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>6'914'910</b>	<b>5'051'282</b>
Darlehen Stadt Amriswil	9'641'251	10'641'251
<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>9'641'251</b>	<b>10'641'251</b>
PV-Nutzungsverpflichtungen Pensionskasse Amriswil	62'730	40'102
<b>Übrige langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>62'730</b>	<b>40'102</b>
Langfristige Rückstellungen	301'450	301'450
<b>Rückstellungen</b>	<b>301'450</b>	<b>301'450</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>10'005'431</b>	<b>10'982'803</b>
<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>16'920'340</b>	<b>16'034'085</b>
<b>Dotationskapital</b>	<b>5'000'000</b>	<b>5'000'000</b>
Freie Reserven	26'482'170	23'690'670
<b>Total freie Reserven</b>	<b>26'482'170</b>	<b>23'690'670</b>
Bilanzgewinnvortrag	240'397	278'544
Jahresgewinn	2'821'629	2'753'354
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>3'062'027</b>	<b>3'031'898</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>34'544'197</b>	<b>31'722'568</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>51'464'537</b>	<b>47'756'652</b>

# Erfolgsrechnung

vom 1.1. - 31.12. in CHF	2020	2019
Ertrag Energie, Netz, Gas, Wasser, Kommunikation, Fernwärme	21'765'248	19'983'429
Dienstleistungsertrag an Dritte	1'432'987	1'655'628
Ertrag aus Eigenleistungen	763'222	632'539
Ertrag betriebliche Liegenschaft	61'430	68'999
Sonstiger Ertrag	5'563	30'144
<b>Bruttoertrag</b>	<b>24'028'450</b>	<b>22'370'739</b>
Verluste aus Forderungen, Skonti, Rabatte	-127'837	-70'904
Rückvergütung Gas	0	-180'000
<b>Erlösminderungen</b>	<b>-127'837</b>	<b>-250'904</b>
<b>NETTOERTRAG</b>	<b>23'900'613</b>	<b>22'119'835</b>
Aufwand Energie, Netz, Gas, Wasser, Kommunikation, Fernwärme	-10'150'148	-9'988'206
Drittleistungen	-660'397	-704'461
<b>DIREKTER AUFWAND</b>	<b>-10'810'545</b>	<b>-10'692'667</b>
<b>BRUTTOGEWINN I</b>	<b>13'090'068</b>	<b>11'427'168</b>
Löhne, Gehälter	-4'031'433	-3'766'173
Lohnausfallentschädigungen	40'562	32'101
<b>Lohnaufwand</b>	<b>-3'990'870</b>	<b>-3'734'072</b>
Sozialversicherungsbeiträge	-321'989	-302'941
Personalvorsorgebeiträge	-529'325	-452'463
Unfall-/Krankentaggeldversicherungsbeiträge	-101'674	-96'833
<b>Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>-952'988</b>	<b>-852'237</b>
Übriger Personalaufwand	-146'839	-154'770
<b>Übriger Personalaufwand</b>	<b>-146'839</b>	<b>-154'770</b>
<b>PERSONALAUFWAND</b>	<b>-5'090'697</b>	<b>-4'741'078</b>
<b>BRUTTOGEWINN II</b>	<b>7'999'370</b>	<b>6'686'090</b>

vom 1.1. - 31.12. in CHF	2020	2019
Raummiete	-81'832	-82'399
Gebäudeunterhalt	-259'667	-242'210
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Mobiles & Fahrzeuge	-145'733	-144'970
Sachversicherungen	-137'338	-141'206
Verwaltungsaufwand	-96'388	-101'611
Treuhand, Revision, Beratungen	-67'614	-80'365
EDV Infrastruktur und Lizenzkosten	-161'320	-180'085
Sonstiger Werbe- und Betriebsaufwand	-230'338	-216'218
<b>ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND</b>	<b>-1'180'230</b>	<b>-1'189'064</b>
<b>BETRIEBLICHER CASH-FLOW (EBITDA)</b>	<b>6'819'141</b>	<b>5'497'026</b>
Sonderabschreibungen	-1'000'000	0
Abschreibungen mobile Anlagen	-708'547	-605'888
Abschreibungen immobile Anlagen	-1'949'326	-2'001'540
<b>Abschreibungen</b>	<b>-3'657'874</b>	<b>-2'607'427</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN (EBIT)</b>	<b>3'161'267</b>	<b>2'889'598</b>
Zinsaufwand Darlehen Stadt Amriswil	-268'403	-119'052
Bankspesen und übrige Zinsen	-21'378	-27'262
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-289'782</b>	<b>-146'314</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS</b>	<b>2'871'486</b>	<b>2'743'284</b>
Mietertrag	66'059	77'204
Gebäudeunterhalt	-7'742	-12'618
<b>Erfolg nicht betriebliche Liegenschaften</b>	<b>58'317</b>	<b>64'586</b>
Übriger, periodenfremder und ausserordentlicher Ertrag	13'616	16'875
Übriger, periodenfremder und ausserordentlicher Aufwand	-121'789	-1'355
Wertberichtigung Forderungen amritronic GmbH	0	-70'036
<b>Übriger, periodenfremder und ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>-108'173</b>	<b>-54'516</b>
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>2'821'629</b>	<b>2'753'354</b>

# Gewinnverwendungsvorschlag des Verwaltungsrates

<b>BILANZGEWINN ZUR VERFÜGUNG DER POLITISCHEN GEMEINDE AMRISWIL in CHF</b>	31.12.20	31.12.19
Bilanzgewinn zu Beginn	240'398	278'544
Jahresgewinn	2'821'629	2'753'354
<b>Bilanzgewinn am Ende zur Verfügung der Politischen Gemeinde Amriswil</b>	<b>3'062'027</b>	<b>3'031'898</b>
<b>VERWENDUNGSVORSCHLAG DES VERWALTUNGSRATES</b>		
Verfügbare Bilanzgewinn	3'062'027	3'031'898
./. Zuweisung an die freien Reserven	-3'000'000	-2'791'500
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>62'027</b>	<b>240'398</b>
<b>Bestand freie Reserven</b>		
Bestand zu Beginn	23'690'670	22'490'670
+ Zuweisung aus Gewinn 2019 *	2'791'500	1'200'000
<b>Bestand am Ende</b>	<b>26'482'170</b>	<b>23'690'670</b>

\* Genehmigung der Jahresrechnung 2019 anlässlich Urnenabstimmung vom 27. September 2020 (Gemäss Statuten REA Art. 7).

## Anhang zur Jahresrechnung 2020

### 1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

#### a) Wertberichtigung Forderungen

Die Wertberichtigung auf den Forderungen deckt einerseits ein allgemeines Risiko von 4% (Vorjahr 4%) sowie das besondere Risiko für überfällige Forderungen. Im Umfang von CHF 320'000/100% (Vorjahr CHF 243'184/100%) ist eine Wertberichtigung für Forderungen gegenüber der amritronic GmbH in Liquidation, berücksichtigt (exkl. MWST).

#### b) Sachanlagen

Die Abschreibungen erfolgten linear über die branchenübliche Nutzungsdauer für die einzelnen Medien. Die Aktivierungsgrenze der Regio Energie Amriswil (REA) liegt bei CHF 15'000. Kleinere Anschaffungen und Investitionen, welche diese Summe nicht erreichen, werden im Aufwand verbucht. Im Berichtsjahr wurde eine Sonderabschreibung von insgesamt MCHF 1 auf den Anlagen Kommunikation LWL Netz und Rohranlagen (TCHF 900) sowie Kommunikation LWL Verteilung (TCHF 100) vorgenommen. Gemäss der Geschäftsleitung stützen die zukünftig erwarteten Geldflüsse im Zusammenhang mit den Anlagen den aktuellen Wert nicht und daher wurde eine Sonderabschreibung vorgenommen.



<b>2</b>	<b>Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz</b>		31.12.20 in CHF	31.12.19 in CHF
<b>a</b>	<b>Kurzfr. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>			
	Anteil Forderungen gegenüber der Stadt Amriswil		458'025	415'404
<b>b</b>	<b>Finanzanlagen</b>			
	Darlehen an amritronic GmbH, Amriswil		160'000	160'000
	./. Wertberichtigung		-160'000	-160'000
	Kapitalanteil EKT Energie AG	nom. Buchwert	0	280'000
	Verkauf der Anteile im Januar 2020	0 Beteiligung in %	0,00%	4,00%
	Anteil einfache Gesellschaft		231'686	231'686
	Gemeinschaftsreservoir Felsenholz	Beteiligung in %	19,00%	19,00%
	<b>Total Finanzanlagen</b>		<b>231'686</b>	<b>511'686</b>
<b>c</b>	<b>Beteiligungen</b>			
	amritronic GmbH in Liquidation, Amriswil	nom. Buchwert	10'001	10'001
	./. Wertberichtigung		-10'000	-10'000
		10'000 Beteiligung in %	100,00%	100,00%
	<b>Total Beteiligungen</b>		<b>1</b>	<b>1</b>
<b>d</b>	<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			
	Anteil kurzfr. Verbindlichkeiten ggü. Stadt Amriswil		876'147	224'804
<b>e</b>	<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>			
	Darlehen Stadt Amriswil		9'641'251	10'641'251
			<b>9'641'251</b>	<b>10'641'251</b>
Das Darlehen ist über eine Dauer von mehr als 5 Jahren gewährt. Es ist eine Amortisation im Umfang von CHF 1 Mio. im GJ 2021 geplant (siehe kurzfristige, verzinsliche Schulden).				
<b>3</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</b>			
	Ordentliche Beiträge Pensionskasse		67'833	60'753
<b>4</b>	<b>Nettoauflösung stille Reserven</b>			
	Siehe Hinweis in der Jahresrechnung (Übriger, periodenfremder und a.o. Erfolg)		0	0
<b>5</b>	<b>Anzahl Mitarbeiter</b>			
	Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt > 10 bis 50 Vollzeitstellen		x	x

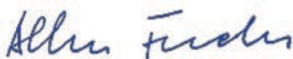
	in CHF	in CHF
<b>6 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.</b>		
Die Regio Energie Amriswil (REA) betreibt eine PV-Anlage, welche im Besitz der Pensionskasse Amriswil steht. Die REA ist Verträge mit Laufzeit 01.01.2019 bis 31.12.2039 eingegangen:		
- aus Pachtvertrag	703'000	740'000
- aus Nutzungsvertrag	475'185	842'152
davon sind total bilanziert	62'730	40'102
<b>7 Eventualverbindlichkeiten</b>		
<b>a</b> Prognostizierte Zusatzbeiträge an die Pensionskasse der Stadt Amriswil zur Deckung von Forderungen aus Besitzesstandswahrung betreffend Primatwechsel der Stadt Amriswil per 1.1.2014	494'744	655'509
<b>b</b> davon innert 12 Monaten fällig (max.)	0	160'765
Die Sicherungsgeschäfte werden sukzessive, je nach Entwicklung für die Folgejahre eingekauft.		
<b>8 Verpflichtungen aus Sicherungsgeschäften</b>		
Terminkontrakte aus Energiehandel und Zertifikaten	5'501'469	4'817'486
davon fällig innert 12 Monaten	2'998'121	2'909'560
<b>9 Ergänzende Hinweise</b>		
Per 31.12.2020 wurde gem. Art 4 der Statuten die Grenze von 65% Eigenkapitalanteil erreicht. Dies führt im Geschäftsjahr 2020 zu einer angemessenen Verzinsung des Dotationskapitals.		
Die Regio Energie Amriswil (REA) mit Sitz in 8580 Amriswil, ist gemäss Bestätigung der kantonalen Steuerverwaltung vom 6.10.2014 für die Staats- und Gemeindesteuer sowie die Direkte Bundessteuer als Anstalt der Gemeinde von der Steuerpflicht befreit. Die REA hat die Rechtsform einer selbstständigen, öffentlich-rechtlichen Anstalt gemäss Art. 51 der Gemeindeverordnung der Gemeinde Amriswil.		
<b>10 Änderung der Stetigkeit</b>		
Keine Änderungen.		

Amriswil, 03.03.2021

Für den Verwaltungsrat der

**Regio Energie Amriswil (REA)**

Egelmoosstrasse 1, 8580 Amriswil, CHE-302.980.932


**Dr. Allen Fuchs**

Präsident des Verwaltungsrates


**Brigitte Kaufmann**

Mitglied des Verwaltungsrates

## Übersicht EBITDA Geschäftsbereiche

(Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen, Steuern)

	31.12.20	31.12.19
EW Netz	2'813'832	2'012'172
EW Energie	695'300	666'127
Erdgasversorgung	806'924	495'985
Wärmeverbund	219'653	219'872
Wasserversorgung	1'868'412	1'623'603
Kommunikation	132'763	131'534
Dienstleistungen	282'256	347'735
<b>Total EBITDA Geschäftsbereiche</b>	<b>6'819'140</b>	<b>5'497'028</b>



Impressionen vom Arbeitsplatz des EW-Teams

---

# Bericht der Revisionsstelle

## Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Amriswil (REA) zuhanden des Stadtrats der Stadt Amriswil

Amriswil

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Regio Energie Amriswil (REA) bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der Regio Energie Amriswil (REA) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle mittels einer eingeschränkten Revision geprüft, die am 18. März 2020 eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben hat.

---

PricewaterhouseCoopers AG, Vadianstrasse 25a/Neumarkt 5, Postfach, 9001 St. Gallen  
Telefon: +41 58 792 72 00, Telefax: +41 58 792 72 10, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 haben wir festgestellt, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung für die bezogen auf das Unternehmen wesentlichen Prozesse (Verkauf Dienstleistungen / Einkauf Material und Dienstleistungen) nicht schriftlich dokumentiert ist.

Nach unserer Beurteilung existiert mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Martin Knöpfel

Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Nino Brenn

Revisionsexperte

St. Gallen, 24. Februar 2021

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

**Anhang 2 zum Bericht der GRPK zur Jahresrechnung der Regio Energie Amriswil (REA) per 31.12.2020**  
**Prüfungsbestätigung der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)**

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere Art. 42 – 47 und 51 der Gemeindeordnung (Ausgabe 2019), Art. 24 des Gesetzes über die Gemeinden und Art. 29 – 32 der kantonalen Verordnung über das Rechnungswesen der Thurgauer Gemeinden, sowie dem Reglement über die GRPK (Ausgabe 2009), haben wir die Jahresrechnung

- der Regio Energie Amriswil (REA) für das Jahr 2020, abgeschlossen per 31.12.2020

geprüft. Für die Erstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat und der Vorsitzende der Geschäftsleitung verantwortlich. Die Aufgaben der GRPK bestehen darin, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir stellten fest, dass die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen, diese ordnungsgemäss geführt ist, die gesetzlichen Vorschriften sowie die Finanzkompetenzen eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen empfehlen wir die Rechnung für das Jahr 2020 zu genehmigen.

Gemäss Reglement der Regio Energie Amriswil (REA) erfolgte die Prüfung der vorliegenden Rechnung durch die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission in Zusammenarbeit mit der PricewaterhouseCoopers AG, St.Gallen.


Amriswil, 19.03.2021

  
Thomas Bischofberger

  
Claudia Würth

  
Markus Ammann

  
Annelies Rohrer

  
Markus Höltschi

  
Ralph Brunner

  
Leo Hungerbühler

# Antrag des Stadtrates an die Stimmberechtigten

Der Stadtrat Amriswil hat den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2020 der Regio Energie Amriswil (REA) an der Sitzung vom 16. März 2021 geprüft und befürwortet gemäss Art. 9 lit. h der Statuten die vorgeschlagene Gewinnverwendung. Die Behörde beantragt den Stimmberechtigten, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

---

## Masseinheiten und Abkürzungen

1 kWh	=	(1 Kilowattstunde)	1 kW	=	(1 Kilowatt)
1 MWh	=	1'000 kWh (1 Megawattstunde)	1 MW	=	1'000 kW (1 Megawatt)
1 GWh	=	1 Mio. kWh (1 Gigawattstunde)	1 GW	=	1 Mio. kW (1 Gigawatt)
1 TWh	=	1 Mrd. kWh (1 Terawattstunde)	1 TW	=	1 Mrd. kW (1 Terawatt)
1 m <sup>3</sup>	=	1'000 l			
1° fH	=	10 mg/l Kalziumkarbonat			
1° fH	=	0.56° dH (deutscher Härtegrad)			
1° dH	=	1.78° fH (französischer Härtegrad)			
kWp	=	Maximale elektrische Leistung des Solarmoduls			

### IMPRESSUM

Inhalt:	<b>Regio Energie Amriswil (REA)</b> • Egelmoosstrasse 1 • 8580 Amriswil Tel 071 414 11 22 • E-Mail info@rea.swiss • www.rea.swiss
Gestaltung:	kreativagentur vierblatt • Bahnhofstrasse 20 • 8580 Amriswil Tel 071 411 68 66 • E-Mail info@vierblatt.ch • www.vierblatt.ch
Titelbild:	Seewasserwerk Kesswil



